

- Alfred Kröner Verlag in Leipzig.** 1565
 *Bundt: Die Psychologie im Kampf ums Dasein. 1 A.
 — Grundriß der Psychologie. 11. Aufl. 7 A.; geb. 8 A.
 — Gustav Theodor Fechner. 2 A.
 — Festrede zur fünfshundertjährigen Jubelfeier der Universität Leipzig. 1 A 50 J.
- E. S. Mittler & Sohn in Berlin.** 1563
 *Jahrbücher der Philosophie. I. Jahrgang. 8 A.; geb. 9 A 50 J.
- J. C. B. Mohr (Paul Siebeck) in Tübingen.** 1547
 Franz: Der Wert der englischen Kultur für Deutschlands Entwicklung. 90 J.
- Georg Müller Verlag in München.** 1569. 1567. 1564
 *Klein: Beit Stof. 2 A.; geb. 3 A.
 *Olden: Das Frühstück auf Blue Island / Der Kleine. 3 A.; geb. 4 A.
 *Courteline: Alltagskomödien. 4 A.; geb. 5 A.; Luxusausg. 16 A.
- Osw. Muge in Leipzig.** 1546
 Falcomer: Metapsychisch-physikal. Kundgebungen. 2 A.; geb. 3 A.
 Sulzer: Licht und Schatten der spirit. Praxis. 4 A.; geb. 5 A.
- Martinus Nijhoff in Haag.** 1553
 Boeser: Beschreibung der Aegyptischen Sammlung. 20 Gld.
- Gebrüder Paetel (Dr. Georg Paetel) in Berlin.** 1566
 *Achleitner: Reisen im slavischen Süden. 6 A.; geb. 7 A.
- Plon-Nourrit & Cie., Editeurs in Paris.** 1568
 *Apponyi: Journal. 7 fr. 50 c.
 *Aveline: C'était à Berlin. 3 fr. 50 c.
 *Delafosse: Portraits d'hier et d'aujourd'hui. 3 fr. 50 c.
 *Joannides: La Comédie-Française année 1912. 7 fr. 50 c.
- M. Quide in Triest.** 1556
 Unsere k. u. k. Kriegsmarine. 1 A 70 J.
- Georg Reimer in Berlin.** 1554
 Berliner Jahrbuch f. Handel u. Industrie. 1912. I. Pro kplt. 10 A.
 Schiemann: Deutschland u. die grosse Politik anno 1912. 6 A.; geb. 7 A.
- Ferdinand Schöningh in Paderborn.** 1570. 1543
 Sachse: Geschichte und Theorie der Erziehungsstrafe. 3. verbesserte Aufl. 3 A 60 J.
 Holzhey: Kurzgefaßte hebräische Grammatik. 2 A 60 J.
 Straubinger: Die Kreuzauffindungslegende. 4 A 50 J.
- V. Staackmann Verlag in Leipzig.** U 1
 *Strobl: Das Wirtshaus »Zum König Przemysl«. 2 A 50 J.; geb. 3 A 50 J.
- Otto Spamer in Leipzig.** 1558
 *Lieske: Das Recht der Bauwelt. Geb. 4 A 50 J.
- Theod. Thomas in Leipzig.** 1571
 Poll: Entwicklung des Menschen. 1 A.; geb. 1 A 60 J.
- Verlag des Evang. Bundes in Berlin.** 1552
 Scholz: Ist das Jesuitengesetz ein Ausnahmegesetz? 30 J.
 Wenck: Im Kampfe um das Jesuitengesetz? 50 J.
 Verzeichnis dramatischer Spiele, die sich zu Aufführungen f. d. evang. Volk eignen. 60 J.
- Verlag der k. k. Hof- u. Staatsdruckerei in Wien.** 1544
 v. Larisch: Unterricht in ornamentaler Schrift. 4. Aufl. 3 A 50 J.
- Verlag der Leo-Gesellschaft in Wien.** 1564
 Das Konzil von Trient, hrsg. von Swoboda. 5 A 20 J.; geb. 6 A 20 J.
- Verlag der modernen kaufmännischen Bibliothek G. m. b. H. in Leipzig.** 1568
 *Seelmann: Die deutsche Angestelltenversicherung. 2 A 75 J.
- H. Weichert in Berlin.** 1551
 Palleske: Schillers Leben und Werke. Neu durchgesehen von Geiger. In Ganzleinen 2 A.
 Erdmann: Gespräche mit Goethe. Vollständige Ausgabe in Ganzleinenbd. mit Einleitung von Pniower 2 A.
 Sheff: Lucretia Borgia. Nach den Tagebuchaufzeichnungen des Bischofs Burkhart erzählt. 2 A.; in imit. Wildleder (in Karton) 3 A.

B. Anzeigen-Teil.

Gerichtliche Bekanntmachungen.**Konkurs-Eröffnung.**

Über das Vermögen des Kaufmanns **Fritz Kausch**, Inhaber der Firma **E. Stahl's Verlagsbuchhandlung Christian Stahl Nachfolger** in Breslau, Geschäftslokal: Höfchenstraße 16, wird am 4. Februar 1913, vormittags 11 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet. Verwalter: Kaufmann Johannes Vormeng hier, Tauentzienstraße 22. Frist zur Anmeldung der Konkursforderungen bis einschließlich den 1. April 1913. Erste Gläubigerversammlung am 28. Februar 1913, vormittags 11 Uhr, und Prüfungstermin am 16. April 1913, vormittags 10¹/₂ Uhr, vor dem Amtsgericht hier, Museumstraße Nr. 9, Zimmer 275 im 2. Stock. Offener Arrest mit Anzeigepflicht bis 1. April 1913 einschließlich.

Breslau, den 4. Februar 1913.
 Königliches Amtsgericht.
 (Deutscher Reichsanzeiger Nr. 33 vom 7./II. 1913.)

Konkursverfahren.

Über das Vermögen des Buchhändlers **August Stowronet** in Bismarckhütte, Kaiserstraße Nr. 14, wird heute, am 4. Februar 1913, nachmittags 2 Uhr 20 Minuten das Konkursverfahren eröffnet. Der Kaufmann **St. Suchy** in Königshütte, Bergfreiheitstr. Nr. 35, wird zum Konkursverwalter ernannt. Konkursforderungen sind bis zum 10. April 1913 bei dem Gericht anzumelden. Erste Gläu-

bigerversammlung am 28. Februar 1913, vormittags 9¹/₂ Uhr, vor dem unterzeichneten Gericht, Zimmer Nr. 25. Allgemeiner Prüfungstermin am 24. April 1913, vormittags 9 Uhr, daselbst. Offener Arrest mit Anzeigepflicht bis zum 21. Februar 1913.

Königliches Amtsgericht
 in Königshütte O.-S.
 (Deutscher Reichsanzeiger Nr. 33 vom 7./II. 1913.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.**P. P.**

Der stets grösser werdende Umfang unseres Verlagsgeschäftes u. die in stets wachsender Anzahl einlangenden direkten Bestellungen von seiten des verehrl. Sortimentsbuchhandels haben uns dazu veranlasst, bei **Herrn Otto Klemm in Leipzig** ein Auslieferungslager zu errichten.

Eilige Bestellungen, insbesondere auf unsere Verlagsartikel technischer Richtung (Zeitschriften ausgenommen) und unsere **Fahrplanbücher** (offiz. „Oesterr. Kursbuch“ und „Waldheims Kondukteur“), bitten wir demnach fernerhin nicht mehr nach Wien, sondern nach **Leipzig** zu adressieren.

Wien, 6. Februar 1913.
Druckerei- und Verlags-Aktiengesellschaft
 vorm.
R. v. Waldheim, Jos. Eberle & Co.
 Verlagsabteilung.

P. T.

Teile dem verehrl. Gesamtbuchhandel mit, daß ich nach dem Ableben meines Mannes die beiden Firmen

Central-Antiquariat und Verlagsbuchhandlung Moriz Stern

Wien VI, Mariahilferstr. 1

und

Moriz Stern, Buchhdlg. und Antiquariat

Wien I, Wollzeile 38

in unveränderter Weise fortführen werde, und zeichne ich laut Eintragung in das Handelsregister mit dem Namen **Moriz Stern**.

Hochachtungsvoll

Wien, Anfang Febr. 1913.

Charlotte Stern.

P. P.

Ich beabsichtige meine seit dem Jahre 1886 bestehende Sortimentsbuchhandlung mit dem Gesamtbuchhandel in direkten Verkehr zu bringen und habe zu diesem Zwecke Herrn **Louis Naumann** in Leipzig meine Kommission übertragen.

Ich bitte die Herren Verleger,

hiervon Notiz zu nehmen und mich durch Zusendung ihrer Zirkulare über alle Neuerscheinungen in Kenntnis zu setzen. Meinen Bedarf wähle ich selbst.

Hochachtungsvoll

Saargemünd, Februar 1913.

Th. Schwalb'sche Buchhandlung.

Wir bringen hiermit zur gef. Kenntnis, daß wir mit 1. Januar 1913 unsere Franzensbader Buchhandlung an Herrn **Georg Windirsch**, Inhaber der Firma **E. A. Goetz, Franzensbad**, verkauft haben, der das Geschäft unter Firma

G. Windirsch

vormals **Gschihay'sche Buchhdlg.**

Franzensbad

weiterführen wird. Sendungen an unsere Franzensbader Firma sind von nun an zu unterlassen. Herr **Windirsch** wählt seinen Bedarf selbst. Die Verhältnisse in unserem Egerer Hauptgeschäft bleiben dadurch unberührt.

Eger, 9. Februar 1913.

J. Robrtsch & Gschihay.